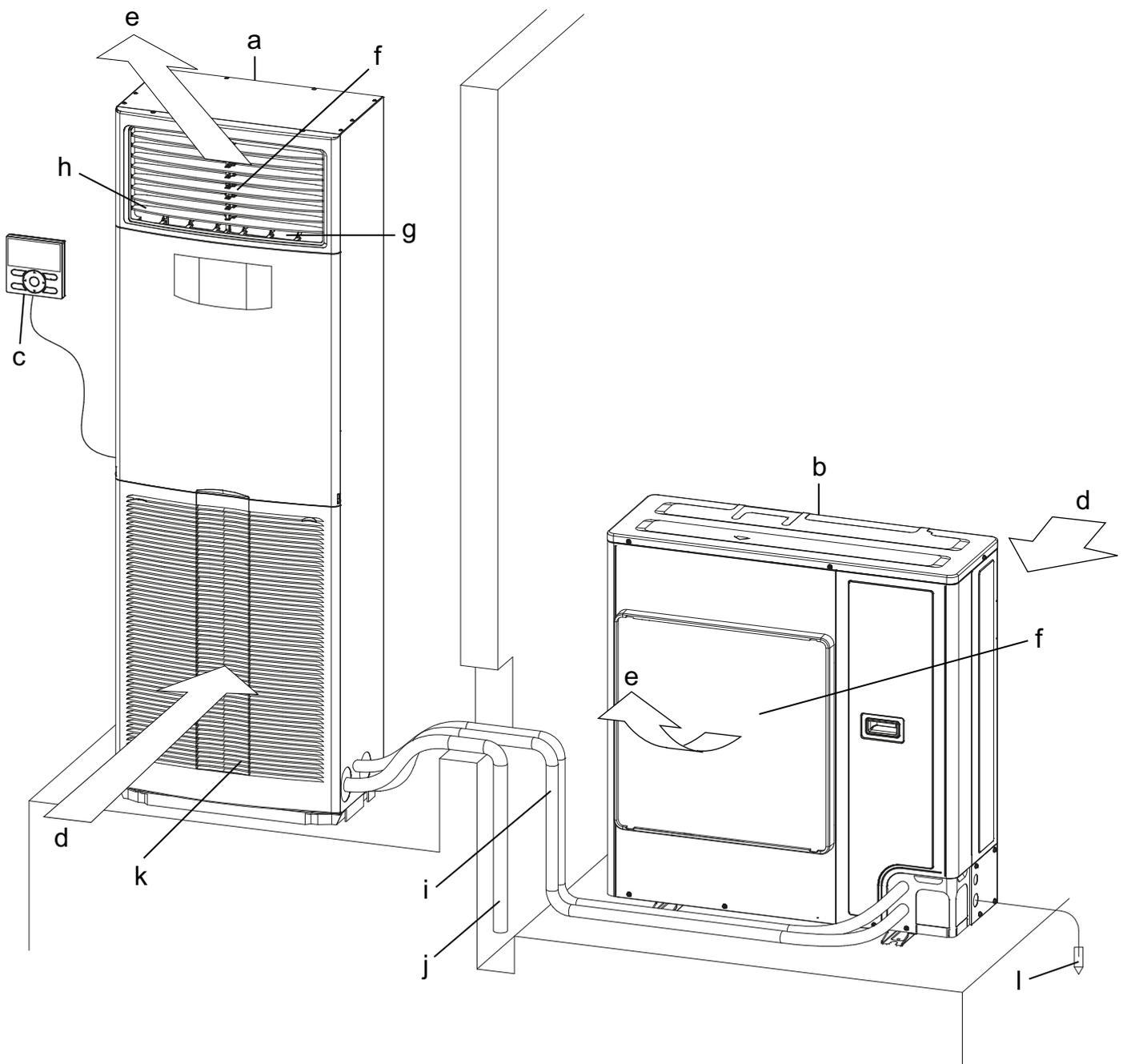




BETRIEBSANLEITUNG

Split-System-Klimageräte

FVA71AMVEB
FVA100AMVEB
FVA125AMVEB
FVA140AMVEB



INHALT

ABBILDUNG	1
1. SICHERHEITSHINWEISE	2
2. VOR DER INBETRIEBNAHME	6
3. BETRIEBSBEREICH	7
4. INSTALLATIONSORT	7
5. BEDIENUNGSVERFAHREN	8
6. BETRIEBSEIGENSCHAFTEN	8
7. OPTIMALER BETRIEB	11
8. WARTUNG (FÜR PERSONAL DES KUNDENDIENSTS)	11
9. KEINE FEHLFUNKTION DER KLIMAAANLAGE	14
10. STÖRUNGSBEHEBUNG	16
11. ENTSORGUNGSVORSCHRIFTEN	18

Wir möchten uns bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie sich für ein Klimagerät von Daikin entschieden haben. Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme des Klimageräts sorgfältig durch. Sie informiert Sie darüber, wie das Gerät ordnungsgemäß bedient und betrieben wird, und was Sie tun können, falls Störungen auftreten. Nachdem Sie sich das Handbuch durchgelesen haben, bewahren Sie es gut auf, damit Sie auch später noch darin nachschlagen können. Wenn das Gerät einem neuen Anwender übergeben wird, immer sicherstellen, daß die Bedienungsanleitung ebenfalls übergeben wird.

Die Original-Anleitungen sind in Englisch abgefasst. Bei den Anleitungen in allen anderen Sprachen handelt es sich um Übersetzungen des Originals.

Diese Anleitung gilt für das Innengerät. Schlagen Sie auch in den Bedienungsanleitungen des Außengeräts und der Fernbedienung nach.

Wichtige Informationen hinsichtlich des verwendeten Kältemittels

Dieses Produkt enthält fluorierte Treibhausgase. Lassen Sie Gase nicht in die Atmosphäre ab.

Kältemitteltyp⁽¹⁾: **R410A oder R32**

GWP⁽²⁾-Wert für **R410A** beträgt **2087,5**

GWP⁽²⁾-Wert für **R32** beträgt **675**

⁽¹⁾ Das verwendete Kältemittel ist auf dem Typschild des Außengeräts angegeben.

⁽²⁾ GWP = global warming potential (Erderwärmungspotenzial)

Überprüfungen in Bezug auf Kältemittellecks müssen in regelmäßigen Abständen je nach den europäischen oder nationalen Bestimmungen durchgeführt werden. Kontaktieren Sie bitte Ihren örtlichen Händler bezüglich weiterer Informationen.



HINWEIS

Die geltende Gesetzgebung zu **fluorierten Treibhausgasen** macht es erforderlich, dass die Kältemittelfüllmenge des Geräts sowohl als Gewicht als auch als CO₂-Äquivalent angegeben wird.

Formel zur Berechnung der Menge in CO₂-Äquivalenttonnen:

GWP-Wert des Kältemittels × Kältemittel-Gesamtfüllmenge [in kg] / 1000

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Monteur.



Dieses Gerät ist mit R32 befüllt.

1. SICHERHEITSHINWEISE

Damit Sie alle Funktionen der Klimaanlage voll ausschöpfen können und um Störungen durch fehlerhafte Bedienung zu vermeiden, lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch.

Diese Anlage ist dafür ausgelegt, von erfahrenen und geschulten Anwendern in Werkstätten, in der Leichtindustrie und in der Landwirtschaft oder von Laien kommerziell verwendet zu werden.

Diese Anlage kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnden Kenntnissen und Erfahrungen verwendet werden, wenn diese beaufsichtigt werden oder eine Einweisung in den sicheren Gebrauch dieser Anlage erhalten haben und sie die damit verbundenen Risiken verstanden haben. Kinder dürfen mit dieser Anlage nicht spielen. Die Reinigung und Wartung sollte nur von den Personen durchgeführt werden, die im Handbuch erwähnt werden.

Das Gerät darf von unbeaufsichtigten Kindern oder Personen mit mangelhafter Erfahrung oder Wissen hinsichtlich der Bedienung von Klimaanlage nicht bedient werden.

Andernfalls besteht die Gefahr von Verletzungen oder Stromschlägen.

- Diese Betriebsanleitung unterteilt Vorsichtsmaßnahmen in **WARNUNG** und **ACHTUNG**. Versichern Sie sich, dass alle Vorsichtsmaßnahmen, wie hier beschrieben, eingehalten werden: Diese sind wichtig, um Sicherheit zu garantieren.

! WARNUNG..... Weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tode oder schweren Verletzungen führen kann.

! ACHTUNG..... Weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.
Diese Maßnahmen signalisieren unter anderem auch unsichere Abläufe.

- Diese Anleitung bitte immer griffbereit aufbewahren. Wenn das Gerät einem neuen Anwender übergeben wird, immer sicherstellen, dass die Bedienungsanleitung ebenfalls übergeben wird.

! WARNUNG

Wenn Sie einen anormalen Betriebszustand feststellen (wie etwa einen verbrannten Geruch), schalten Sie die Klimaanlage sofort aus und benachrichtigen Sie den Fachhändler oder den Kundendienst.

Wenn die Klimaanlage unter solchen Bedingungen weiter betrieben wird, fällt sie aus und kann möglicherweise Stromschläge oder Brände verursachen.

Wenn Wartungs- oder Reparaturarbeiten nötig werden, wenden sich an Ihren Fachhändler.

Eine unsachgemäße Ausführung der Arbeiten kann zum Austreten von Wasser, zu Stromschlägen oder zu einem Brand führen.

Verwenden Sie keine Sicherungen mit falscher Kapazität.

Verwenden Sie keine unsachgemäßen Sicherungen, Kupfer- oder andere Drähte als Ersatzteile, weil es anderenfalls zu Stromschlägen, einem Brand, Personenschäden oder einer Beschädigung der Klimaanlage kommen kann.

Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, falls die Klimaanlage durch eine Naturkatastrophe, wie z. B. eine Überschwemmung oder einen Wirbelsturm, unter Wasser gerät.

Unterlassen Sie die Benutzung der Klimaanlage in dieser Situation, weil es anderenfalls zu einer Funktionsstörung, Stromschlägen oder einem Brand kommen kann.

Starten oder Stoppen Sie die Klimaanlage mit Hilfe der Fernbedienung. Verwenden Sie zu diesem Zweck niemals den Leistungsschalter.

Anderenfalls kann es zu einem Brand oder Wasserleck kommen. Außerdem läuft das Gebläse plötzlich an, falls eine Stromausfallkompensation aktiviert ist, was zu Verletzungen führen kann.

Das Gerät darf nicht an Stellen verwendet werden, an denen die Luft durch ölhaltige Dämpfe, wie zum Beispiel durch Dämpfe von Speiseöl oder Maschinenöl, verunreinigt ist.

Öldämpfe können zu Rissbildung an der Klimaanlage führen sowie Stromschläge oder sogar ein Feuer verursachen.

Keine brennbaren Materialien (wie z.B. Haarspray oder Insektenvertilgungsmittel) in der Nähe der Klimaanlage verwenden.

Ebenso darf die Klimaanlage nicht mit organischen Lösungsmitteln, wie zum Beispiel Farbverdünner, gereinigt werden.

Die Verwendung von organischen Lösungsmitteln kann zu Rissbildung an der Klimaanlage, Stromschlägen oder sogar einem Feuer führen.

Stellen Sie die Klimaanlage nicht an Orten auf, an denen starke Öldämpfe vorhanden sind, wie zum Beispiel in einer Großküche; ebenso sind Stellen zu vermeiden, an denen entzündliche oder ätzende Gase sowie Metallstaub entstehen können.

Bei Verwendung der Klimaanlage unter diesen Umständen kann eine Funktionsstörung oder sogar ein Feuer die Folge sein.

Bei einer Leckage im Kältemittelkreislauf besteht Brandgefahr.

Funktioniert die Klimaanlage nicht ordnungsgemäß (d. h. sie erzeugt keine Kalt- oder Warmluft), ist eine Leckage im Kältemittelkreislauf die mögliche Ursache.

Bitten Sie Ihren Händler vor Ort um Unterstützung. Das in der Klimaanlage verwendete Kältemittel ist sicher und tritt normalerweise nicht aus. Falls das Kältemittel jedoch trotzdem austritt und in Kontakt mit einem Brenner, Heizgerät oder Kocher kommt, können gefährliche Komponenten entstehen. Schalten Sie die Klimaanlage aus und wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort. Stellen Sie die Klimaanlage erst wieder an, nachdem ein qualifizierter Kundendiensttechniker bestätigt hat, dass die Leckage behoben wurde.

Niemals beim Betrieb die Finger oder Gegenstände in den Luftereinlass, den Luftauslass oder die Luftführungslamellen stecken.

Das schnell drehende Gebläse ist gefährlich und könnte zu Verletzungen führen.

Wenden Sie sich zur Reinigung des Innenraums der Klimaanlage an den Händler vor Ort.

Unsachgemäße Reinigung kann die Kunststoffteile beschädigen sowie zum Austritt von Wasser oder Stromschlägen führen.

Setzen Sie sich nicht direkt dem kühlen Luftstrom aus und lassen Sie die Luft im Raum nicht zu kalt werden. Dadurch können Unwohlsein und Gesundheitsschäden hervorgerufen werden.

Lassen Sie das Gerät nur von qualifiziertem Kundendienstpersonal installieren.

Eine von Ihnen selbst ausgeführte Installation kann zum Austreten von Wasser, zu Stromschlägen oder zu einem Brand führen.

Zur Installation von separat erhältlichen Teilen wenden Sie sich an einen Fachmann. Verwenden Sie nur separate Teile, die vom Hersteller zugelassen sind.

Wenn ein Mangel aufgrund von Ihnen selbst ausgeführten Arbeiten auftritt, kann dies zum Austreten von Wasser, zu Stromschlägen oder zu einem Brand führen.

Wenn Installation oder Ausbau nötig wird, wenden sich an Ihren Fachhändler.

Eine unsachgemäße Installation kann zu Leckagen, Stromschlägen oder zu einem Brand führen.

Die Klimaanlage muss unbedingt geerdet werden.

Erden Sie das Gerät nicht an einer Gas- oder Wasserleitung, einem Blitzableiter oder an der Erdleitung eines Telefons. Falsche Erdung kann zu Stromschlägen oder einem Brand führen.

Ein starker Stromstoß von einem Blitzschlag oder anderen Quellen kann Beschädigung der Klimaanlage verursachen.

Installieren Sie unbedingt einen Fehlerstrom-Schutzschalter.

Wird kein Fehlerstrom-Schutzschalter installiert, kann es zu Stromschlägen oder einem Brand kommen.

Unbedingt einen eigenen Stromversorgungskreis für die Klimaanlage verwenden.

Wenn die Klimaanlage an einen anderen Stromversorgungskreis angeschlossen wird, kann dies zu Überhitzung, einer Funktionsstörung oder sogar einem Feuer führen.

Bei Kältemittellecks lassen Sie sich vom Fachhändler beraten.

Wenn das Klimagerät in einem kleinen Raum installiert wird, müssen geeignete Maßnahmen getroffen werden, um zu verhindern, dass im Falle eines Kältemittellecks die Menge des ausgelaufenen Kältemittels die zulässige Konzentrationsgrenze überschreitet. Wenn zu viel Kältemittel austritt, könnte es sonst zu Sauerstoffmangel in der Luft führen.

Das Gerät muss so gelagert werden, dass es vor mechanischen Schäden geschützt ist und sich in einem gut belüfteten Raum ohne kontinuierlich betriebene Zündquellen befindet (z. B.: offene Flammen, ein in Betrieb befindliches, gasbetriebenes Gerät oder eine in Betrieb befindliche elektrische Heizung). Die Raumgröße muss der in der Installationsanleitung angegebenen Raumgröße entsprechen (nur für R32-Kältemittel).



VORSICHT

Kinder müssen beaufsichtigt werden, um zu gewährleisten, dass Sie das Innenaggregat oder dessen Fernbedienung nicht als Spielzeug benutzen.

Der unbeabsichtigte Betrieb durch ein Kind kann zu Verletzungen oder Stromschlägen führen.

Keine Kinder auf das Außenaggregat klettern lassen und keine schweren Gegenstände darauf stellen.

Es besteht die Gefahr von Unfällen durch Herunterfallen.

Kinder sind vom Außenaggregat möglichst fern zu halten.

Bei einer unbeabsichtigten Berührung des Außenaggregats können Verletzungen verursacht werden.

Haustiere oder Pflanzen dürfen nicht direkt dem Luftstrom des Innenaggregates ausgesetzt werden, da diese eventuell unter dem Luftstrom leiden könnten.

Niemals entflammable Sprays in der Nähe der Klimaanlage aufbewahren oder verwenden. Dadurch können Brände verursacht werden.

Waschen Sie die Klimaanlage oder die Fernbedienung nicht mit Wasser, weil dies zu elektrischen Schlägen oder Brand führen kann.

Keine mit Wasser gefüllten Behälter (Blumenvasen usw.) auf das Innenaggregat stellen, da ein Verschütten zu einem Stromschlag oder sogar einem Feuer führen könnte.

Keine Behälter mit brennbarem Inhalt, wie zum Beispiel Sprühdosen, näher als 1 m vom Luftauslass entfernt aufbewahren.

Die Warmluft des Innen- und Außenaggregates kann eine Erwärmung und dadurch ein Bersten des Behälters verursachen.

Schalten Sie die Klimaanlage ab, wenn sie über längere Zeit nicht genutzt wird. (nur für Kältemittel R410A)

Andernfalls kann die Klimaanlage überhitzen oder aufgrund von Staub- und Schmutzansammlungen in Brand geraten.

Legen Sie keine Gegenstände in direkter Nähe des Außenaggregats ab. Lassen Sie nicht zu, dass sich Blätter und andere Ablagerungen um die Einheit ansammeln.

Blätter bedeuten eine Brutstätte für Kleintiere, die in die Einheit eindringen können. Wenn sie einmal in der Einheit sind, können solche Tiere durch den Kontakt mit Elektroteilen Funktionsstörungen, Rauch oder einen Brand verursachen.

Zum Reinigen der Klimaanlage stoppen Sie diese aus und schalten Sie den Netzstecker aus.

Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Verletzungen.

Bedienen Sie die Klimaanlage nicht mit nassen Händen.

Berühren Sie keinesfalls die Innenteile der Fernbedienung.

Eine Berührung von gewissen Innenteilen kann Stromschläge und eine Beschädigung der Fernbedienung zur Folge haben. Ziehen Sie vor der Überprüfung von Innenteilen und deren Einstellung Ihren Fachhändler zu Rate.

Wenn die Klimaanlage mit anderen Heizgeräten verwendet wird, muss der Raum von Zeit zu Zeit gelüftet werden. Mangelhafte Lüftung könnte Sauerstoffmangel bewirken.

Lassen Sie die Fernbedienung nicht an Orten liegen, die nass werden können.

Wenn Wasser in die Fernbedienung gelangt, kann dies zu einem Kurzschluss und einer Beschädigung von elektrischen Komponenten führen.

Nicht das Luftauslassgitter vom Außenaggregat entfernen.

Der Grill schützt vor dem schnell rotierenden Ventilatoren des Geräts, der Verletzungen verursachen kann.

Sicherstellen, dass die Fundamentklötze nicht nach längerer Verwendung beschädigt sind.

Wenn sie in schadhaftem Zustand gelassen werden, kann das Aggregat umkippen und Unfälle verursachen.

Berühren Sie niemals den Luftenlass oder die Aluminiumlamellen des Klimageräts, um Verletzungen zu vermeiden.

Stellen Sie keine Gegenstände, die durch Feuchtigkeit oder Wasser beschädigt werden können, unter das Gerät.

Unter bestimmten Bedingungen kann Kondensation auf dem Gerät oder auf den Kältemittelleitungen, ein verschmutzter Luftfilter oder eine verstopfte Ablaufleitung zu Tropfenbildung führen, was zu Verschmutzungen oder einer Störung des betroffenen Bauteils führen kann.

Stellen Sie keine Geräte mit offenen Flammen im Luftstrom der Klimaanlage auf, da dies zu einer unvollständigen Verbrennung führen kann.

Die Luftansaug- bzw. Auslassöffnungen dürfen nicht blockiert werden.

Ein blockierter Luftstrom kann zu einem Leistungsabfall oder einer Funktionsstörung führen.

Verwenden Sie die Klimaanlage nicht für andere Zwecke als Raumklimatisierung.

Verwenden Sie die Anlage nicht für spezielle Zwecke wie Konservierung oder Aufbewahrung von Nahrungsmitteln, Haltung von Tieren, Pflanzen, Bewahrung von Präzisionsgeräten oder Kunstwerken, da die Anlage nicht für solche Zwecke konstruiert ist und die aufbewahrten Objekte Schaden leiden könnten.

Die Klimaanlage nicht an Orten aufstellen, wo entflammare Gase austreten können.

Wenn Gase austreten und sich in der Nähe der Klimaanlage sammeln, besteht die Gefahr von Bränden.

Installieren Sie die Ablaufleitungen nach den Anweisungen in dieser Installationsanleitung, um einwandfreies Abfließen zu gewährleisten.

Eine nicht ordnungsgemäße Verlegung der Ablaufleitungen kann dazu führen, dass das Wasser nicht vollständig abläuft. In der Folge können sich Schmutz und Fremdkörper in der Ablaufleitung ansammeln, wodurch es zu Wasserleckagen kommen kann. Tritt eine Wasserlekkage auf, schalten Sie die Klimaanlage aus und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Schalten Sie den Schutzschalter nicht aus, es sei denn, Sie riechen Brandgeruch oder Sie führen Reparaturen oder Wartungsarbeiten durch oder reinigen das Gerät.

Eine Kältemittelundichtigkeit kann nicht auf andere Weise erkannt werden. (Nur bei Kältemittel R32)

Nicht in abgedichteten, hoch luftdichten Räumen wie etwa in schallisolierten Räumen, deren Tür abgedichtet ist, installieren (nur bei Kältemittel R32).

Verwenden Sie keine entflammaren Substanzen (wie Haarspray oder Insektizide etc.) in der Nähe des Geräts.

Sie können einen Stromschlag, Brand oder eine Fehlerkennung des Kältemittel-Undichtigkeitssensors verursachen (nur bei Kältemittel R32).

Nicht an Orten installieren, an denen Rauch, Gas, Chemikalien etc. vorhanden sind.

Es besteht die Möglichkeit, dass die Sensoren im Innengerät diese erkennen und eine Kältemittelundichtigkeit anzeigen (nur bei Kältemittel R32).

Das Gerät ist mit elektrisch betriebenen Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet. Um effektiv zu sein, muss das Gerät abgesehen von kurzen Wartungsintervallen nach der Installation immer stromversorgt sein (nur bei Kältemittel R32).

Vergewissern Sie sich vor dem Reinigen, dass das Gerät abgeschaltet ist und schalten Sie die Sicherung aus oder ziehen Sie den Netzstecker.

Schalten Sie nach dem Reinigen schnell den Netzschalter wieder ein.

• HINWEIS FÜR DAS PERSONAL DES KUNDENDIENSTS

— ⚠ VORSICHT —

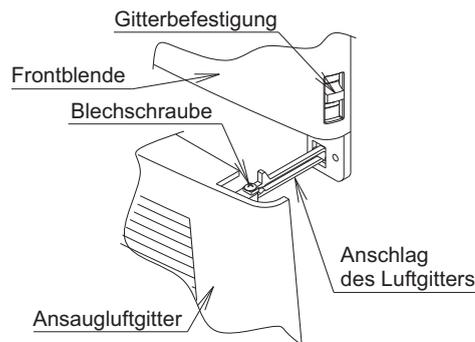
Lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise sorgfältig durch:

Nehmen Sie das Gerät nicht bei geöffnetem Ansaugluftgitter in Betrieb.

- Das Gebläse kann rotieren und zu Verletzungen führen.

Stellen Sie sicher, dass der Anschlag des Luftgitters festgeschraubt ist.

- Falls die Schraube nicht vollständig angezogen ist, kann sich das Ansaugluftgitter lösen. In diesem Fall besteht die Gefahr einer Verletzung Ihrer Finger im Gebläse.
- Stellen Sie nach Abschluss der Installations- oder Wartungsarbeiten sicher, dass der Anschlag des Ansaugluftgitters wieder mittels der Schrauben an seinem ursprünglichen Platz montiert wurde. (R & L, insgesamt 2: siehe unten.)



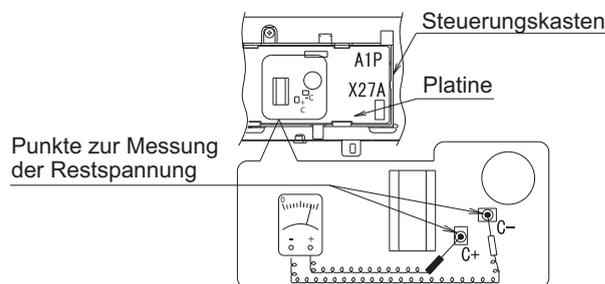
— ⚠ WARNUNG —

Stromschlag, Verpuffungs- und Brandgefahr

- Stellen Sie vor der Überprüfung der elektrischen Bauteile (Schaltkasten, Lüftermotor, Ablaufpumpe etc.) sicher, dass die Stromzufuhr zur Klimaanlage vollständig getrennt wurde (inkl. Adapter für die Verdrahtung der Stromzufuhr), da andernfalls Stromschlaggefahr besteht.
- Achten Sie bei der Reinigung des Wärmetauschers darauf, dass der Schaltkasten, der Lüftermotor und die Ablaufpumpe getrennt sind. Wasser oder Reinigungsmittel können die Isolierung von elektrischen Bauteilen beschädigen, was zu einem Durchbrennen dieser Bauteile führen könnte.

— ⚠ VORSICHT! STROMSCHLAGEFAHR —

- Öffnen Sie die Klappe des Schaltschranks aufgrund der hohen Spannungen erst zehn Minuten nach Ausschalten des Unterbrechers.
- Messen Sie nach dem Öffnen des Schaltkastens die Spannung an den unten gezeigten Punkten der Platine mit einem Prüfgerät und stellen Sie sicher, dass die Spannungen unter 50 VDC liegen. Vermeiden Sie bei diesem Vorgang die Berührung von spannungsführenden Bauteilen.

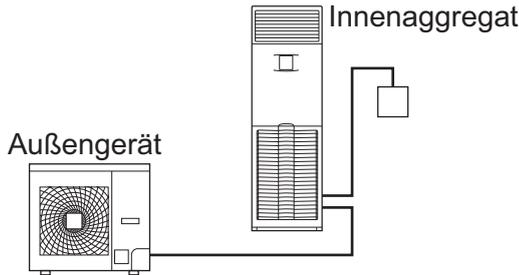


- Nach einem Stromausfall wird der Betrieb automatisch wieder aufgenommen.

Beachten Sie das Kapitel "STÖRUNGSBEHEBUNG". Die durchzuführenden Schritte hängen von der Schwere ab.

2. VOR DER INBETRIEBNAHME

Diese Bedienungsanleitung gilt für die folgenden Anlagen mit Standardbedienung. Befragen Sie Ihren Daikin-Fachhändler vor der Inbetriebnahme nach der Bedienung, die Ihrer Anlage entspricht.



HINWEIS

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung der Fernbedienung, bevor Sie sie benutzen.

Sollte Ihre Installation über eine benutzerspezifische Steuerung verfügen, so befragen Sie Ihren Daikin-Fachhändler nach der Bedienung, die Ihrer Anlage entspricht.

- Ausführung mit Wärmepumpe
Diese Anlage bietet die Betriebsarten KÜHLEN, HEIZEN, AUTOMATIK, TROCKENPROGRAMM und NUR LÜFTER.

VORSICHTSMASSREGELN ZUR GRUPPENSTEUERUNG ODER ZUR STEUERUNG MIT ZWEI FERNBEDIENUNGEN

Diese Anlage erlaubt zwei weitere Steuersysteme neben der individuellen Steuerung (eine Fernbedienung steuert ein Innengerät). Bestätigen Sie folgende Punkte, wenn Ihre Anlage nach einem der folgenden Systeme ausgelegt ist.

- **Gruppensteuerung**
Eine Fernbedienung steuert bis zu 16 Innenaggregate.
Alle Innenaggregate werden gleich eingestellt.
- **Steuerung mit zwei Fernbedienungen**
Zwei Fernbedienungen steuern ein Innenaggregat. (Bei einem Gruppensteuerungssystem eine Gruppe von Innenaggregaten.)

HINWEIS

- Zum Ändern der Kombination oder Einstellung der Gruppensteuerung und zur Steuerung mit zwei Fernbedienungen wenden Sie sich an Ihren Daikin-Fachhändler.
- Ändern Sie die Kombination oder Einstellung eines Gruppensteuerungssystems mit zwei Fernbedienungen nicht selbst. Wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort.

Bezeichnung und Funktion der Teile

■ Siehe Abb. auf Seite 1 ■

a	Innenaggregat
b	Außenaggregat
c	Fernbedienung
d	Einlassluft
e	Auslassluft
f	Luftauslass
g	Luftstromklappe (Einstellklappe für die Richtung des vertikalen Luftstroms)
h	Luftstromklappe (Einstellklappe für die Richtung des horizontalen Luftstroms)
i	Kältemittelleitung, Elektrokabelverbindung, Erdungsdraht
j	Ablaufleitung
k	Lufteinlass Der eingebaute Luftfilter entfernt Staub und Schmutz.
l	Erdungsleitung Das Außenaggregat erden, um mögliche Stromschlag- und Brandgefahr zu vermeiden.

Informationsanforderungen für Ventilator-Konvektoren

INFORMATION ZUR IDENTIFIZIERUNG DER MODELLE, AUF DIE SICH DIE INFORMATIONEN BEZIEHEN: AVA125AMVE							
Posten	Symbol	Wert	Gerät	Posten	Symbol	Wert	Gerät
Kühlleistung (Sensibel)	$P_{rated, c}$	7,83	kW	Elektrische Gesamtleistungsaufnahme	P_{elec}	0,24	kW
Kühlleistung (latent)	$P_{rated, c}$	4,27	kW	Schalleistungspegel (je Geschwindigkeitseinstellung, falls zutreffend)	L_{WA}	63	dB
Heizleistung	$P_{rated, h}$	13,50	kW	—			
Kontaktdaten	DAIKIN INDUSTRIES CZECH REPUBLIC s.r.o. U Nové Hospody 1/1155, 301 00 Plzeň Skvrňany, Tschechische Republik						

3. BETRIEBSBEREICH

Wenn die Temperatur bzw. Luftfeuchtigkeit die folgenden Werte überschreitet, könnte die Sicherheitsvorrichtung betätigt werden und den Betrieb der Klimaanlage sperren, und u.U. könnte Wasser aus dem Innenaggregat abtropfen.

Ziehen Sie bei Kombination mit einem R410A-Außengerät die folgende Tabelle zu Rate:

Außen-geräte		Kühlen	Heizen
RZQ 200~250	Außen-temperatur	-5~46°C DB	-15~15°C WB
	Innen-temperatur	14~28°C WB	10~27°C DB
RZQG 71~140	Außen-temperatur	-15~50°C DB	-20~15,5°C WB
	Innen-temperatur	12~28°C WB	10~27°C DB
RZQSG 71~140	Außen-temperatur	-15~46°C DB	-15~15,5°C WB
	Innen-temperatur	14~28°C WB	10~27°C DB
Feuchtigkeit innen ≤80% ^(a)			

Ziehen Sie bei Kombination mit einem R32-Außengerät die folgende Tabelle zu Rate:

Außen-geräte		Kühlen	Heizen
RZAG 71~140	Außen-temperatur	-20~52°C DB	-20~24°C DB -20~18°C WB
	Innen-temperatur	17~38°C DB 12~28°C WB	10~27°C DB
RZASG 71~140	Außen-temperatur	-15~46°C DB	-15~21°C DB -15~15,5°C WB
	Innen-temperatur	20~38°C DB 14~28°C WB	10~27°C DB
Feuchtigkeit innen ≤80% ^(a)			

^(a) Um Kondensationsbildung und aus der Einheit herauslaufendes Wasser zu vermeiden. Wenn die Temperatur oder Feuchtigkeit nicht innerhalb des angegebenen Bereichs liegt, können Sicherheitseinrichtungen aktiviert werden den Betrieb des Klimageräts verhindern.

DB: Trockenkugeltemperatur
WB: Feuchtkugeltemperatur

Der Temperatureinstellbereich der Fernbedienung beträgt 16°C bis 32°C.

4. INSTALLATIONSORT

Geeignete Orte zur Installation

- **Ist die Klimaanlage an einem gut gelüfteten Ort ohne Hindernisse in der Umgebung aufgestellt?**
- **An folgenden Lokalitäten darf keine Klimaanlage eingebaut oder betrieben werden:**
 - a. Räumlichkeiten, wo Mineralöl wie z.B. Schneidöl vorhanden ist
 - b. Orte, mit stark salzhaltiger Umgebungsluft, wie z.B. in Meeresnähe
 - c. Orte, wo Schwefelgase vorhanden sind, wie z.B. in der Nähe heißer Quellen
 - d. Räumlichkeiten, wo starke Schwankungen in der Betriebsspannung auftreten, wie z.B. in Fabriken.
 - e. In Fahrzeugen oder Booten
 - f. Orte, wo Öldampf oder -spritzer auftreten, wie z.B. in einer Küche, usw.
 - g. Räume, in denen Maschinen elektromagnetische Wellen erzeugen
 - h. Orte, an denen brennbare Gase oder leicht entzündliche Materialien vorhanden sind
- **Sind Maßnahmen zum Schneeschutz getroffen?** Einzelheiten zu Schneeschutzabdeckungen etc. erfahren Sie bei Ihrem Fachhändler.

Zur Verdrahtung

- **Alle Verdrahtungsarbeiten müssen von einem qualifizierten Elektriker durchgeführt werden.** Wenden Sie sich bezüglich der Verdrahtung an Ihren Fachhändler. Führen Sie die Verdrahtung niemals selber aus.
- **Stellen Sie sicher, dass ein getrennter Netzstromkreis für diese Klimaanlage vorhanden ist, und dass alle elektrischen Arbeiten von qualifizierten Fachleuten ausgeführt werden, unter Beachtung alle örtlich gültigen Gesetze und Vorschriften.**

—  **WARNUNG** —

Um Gefahren durch versehentliches Zurücksetzen des Thermoschutz-Ausschalters zu vermeiden, darf dieses Gerät NICHT über ein externes Schaltgerät, wie zum Beispiel eine Zeitsteuerung, angeschlossen werden oder mit einem Stromkreis verbunden sein, der regelmäßig vom Stromversorger ein- und ausgeschaltet wird.

Achten Sie auf Betriebsgeräusche

- **Ist der Aufstellungsort wie folgt gewählt?**
 - a. Ein Ort, der das Gewicht des Aggregates sicher tragen kann und nicht durch Resonanz o.ä. zur Erzeugung von Betriebsgeräuschen beiträgt.
 - b. Ein Ort, an dem die ausgeblasene Warmluft des Außenaggregates und die Betriebsgeräusche niemanden stören.
- **Sind Sie sicher, dass sich keine Hindernisse in der Nähe des Luftauslasses des Außenaggregats befinden?**

Derartige Hindernisse können zur Beeinträchtigung der Leistung und stärkeren Betriebsgeräuschen führen.
- **Sollten während des Betriebs der Klimaanlage ungewöhnliche Geräusche auftreten, stoppen Sie den Betrieb der Klimaanlage über die Fernbedienung und wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.**

Bezüglich der Ablaufleitung

- **Wurden die Ablaufleitungen ordnungsgemäß installiert, um ein einwandfreies Abfließen zu gewährleisten?**

Eine nicht ordnungsgemäße Verlegung der Ablaufleitungen kann dazu führen, dass sich Schmutz und Fremdkörper in der Ablaufleitung ansammeln, wodurch es zu Wasserleckagen kommen kann. Tritt dies auf, schalten Sie die Klimaanlage aus und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

5. BEDIENUNGSVERFAHREN

Lesen Sie die Bedienungsanleitung der Fernbedienung, bevor Sie sie benutzen.

- Die Betriebsweise ist bei der Ausführung mit Wärmepumpe und bei dem reinen Kühltyp unterschiedlich. Wenden Sie sich an Ihren Daikin-Fachhändler, um den Typ Ihrer Anlage zu bestätigen.
- Als Schutzmaßnahme für das Aggregat sollte der Leistungsschalter 6 Stunden vor dem Betrieb eingeschaltet werden.
- Wird der Leistungsschalter während des Betriebes ausgeschaltet, so wird der Betrieb nach dem erneuten Anlegen der Spannung automatisch wieder eingeschaltet.

6. BETRIEBSEIGENSCHAFTEN

[EIGENSCHAFTEN DES KÜHLBETRIEBS (KÜHLBETRIEB UND AUTOMATISCHER KÜHLBETRIEB)]

- Bei Nutzung des KÜHLBETRIEBS bei niedrigen Innentemperaturen bildet sich Frost auf dem Wärmetauscher des Innenaggregats. Dies kann zu einer Herabsetzung der Kühlkapazität führen. In diesem Fall schaltet das System automatisch für eine Weile in den ENTFROSTUNGSBETRIEB um. Es wird eine geringe Luftstromrate verwendet, um einen Anstieg der Feuchtigkeit zu vermeiden.
- Ist die Außentemperatur hoch, dauert es eine Weile, bis die Innentemperatur die voreingestellte Temperatur erreicht.

[EIGENSCHAFTEN DES HEIZBETRIEBS (HEIZBETRIEB UND AUTOMATISCHER HEIZBETRIEB)]

INBETRIEBNAHME

- Das Erreichen der Solltemperatur dauert für den HEIZBETRIEB im Allgemeinen länger als für den KÜHLBETRIEB. Es empfiehlt sich, den Betrieb vorab mittels des TIMERBETRIEBS zu starten.

Führen Sie den folgenden Vorgang aus, um eine Reduzierung der Heizleistung und eine Freisetzung von Kaltluft zu vermeiden.

BEI INBETRIEBNAHME UND NACH ENTFROSTUNGSBETRIEB

- Ein Warmluft-Umwälzsystem wird verwendet, und deshalb dauert es eine gewisse Zeit, bevor der gesamte Raum nach dem Betriebsstart aufgewärmt ist.
- Das Innenaggregat läuft nach dem Starten zunächst mit schwacher Gebläsefunktion, bis die Temperatur im Inneren des Aggregats einen bestimmten Wert erreicht hat. Dabei erscheint die Anzeige "  ". Warten Sie, bis das Gerät warmgelaufen ist.
- An der Fernbedienung wird die eingestellte Luftstromrate angezeigt.

ENTFROSTUNGSBETRIEB (Frostbeseitigungsbetrieb für das Außenaggregat)

- Wenn sich Frost auf den Wicklungen des Außenaggregats ansammelt, nimmt die Heizwirkung ab, und die Anlage schaltet auf ENTFROSTUNGSBETRIEB um.
- Das Gebläse im Innenaggregat stoppt, und im Display der Fernbedienung erscheint die Meldung "  ". An der Fernbedienung wird die eingestellte Luftstromrate angezeigt.

- Nach 6 bis 8 Minuten (maximal 10 Minuten) **ENTFROSTUNGSBETRIEB** schaltet die Anlage auf **HEIZBETRIEB** zurück.
- Wird während oder nach dem **ENTFROSTUNGSBETRIEB** auf den **HEIZBETRIEB** umgeschaltet, kommt weißer Dunst aus dem Luftauslass des Außenaggregats. (Siehe "VI." auf Seite 15.)
- Während dieses Vorgangs ist möglicherweise ein zischendes und ein "Fauchgeräusch" hörbar.

Bezüglich Außentemperatur und Heizleistung

- Die Heizleistung der Klimaanlage nimmt mit sinkender Außentemperatur ab. Wenn erforderlich, verwenden Sie zusätzliche Heizgeräte.

HINWEIS

- Lüften Sie den Raum regelmäßig, wenn ein Verbrennungsgerät verwendet wird.
- Verwenden Sie kein Verbrennungsgerät, wenn die Luft von der Klimaanlage direkt auf dieses Gerät geblasen wird.
- Wenn die Warmluft sich oben im Raum sammelt und Ihre Füße kalt sind, empfehlen wir, ein Umwälzgebläse zu verwenden (einen Ventilator zum Umwälzen der Raumluft). Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Wenn die Raumtemperatur die Solltemperatur überschreitet, lässt die Klimaanlage einen sanften Luftstrom ab (sie schaltet in den Flüsterbetrieb um). (An der Fernbedienung wird die eingestellte Luftstromrate angezeigt.)

[EIGENSCHAFTEN DES PROGRAMMS "ENTFEUCHTER-BETRIEB"]

- Diese Betriebsart verringert die Feuchtigkeit ohne Reduzierung der Raumtemperatur und legt automatisch die Luftstromrate und die Temperatur fest. Aus diesem Grund wird an der Fernbedienung nicht die Luftstromrate und die Solltemperatur angezeigt. (Die ermittelte Raumtemperatur bei Betätigung der Betriebsart-Wahltaste ist die Solltemperatur.) Ist die Raumtemperatur reduziert, wird möglicherweise keine Luft mehr von der Klimaanlage abgelassen.
- Bei Nutzung des PROGRAMMS "ENTFEUCHTER-BETRIEB" bei niedrigen Innentemperaturen bildet sich Frost auf dem Wärmetauscher des Innenaggregats. In diesem Fall schaltet das System automatisch für eine Weile in den **ENTFROSTUNGSBETRIEB** um.

HINWEIS

- Wenn die Temperatur übermäßig reduziert wird, schalten Sie einmal in den **KÜHLBETRIEB** und halten Sie dann den Betrieb an. Wenn die Temperatur auf ein angemessenes Niveau gestiegen ist, starten Sie das PROGRAMM "ENTFEUCHTER-BETRIEB" erneut.

Hinweis: Das PROGRAMM "ENTFEUCHTER-BETRIEB" kann bei einer Raumtemperatur von 20°C oder niedriger nicht verwendet werden.

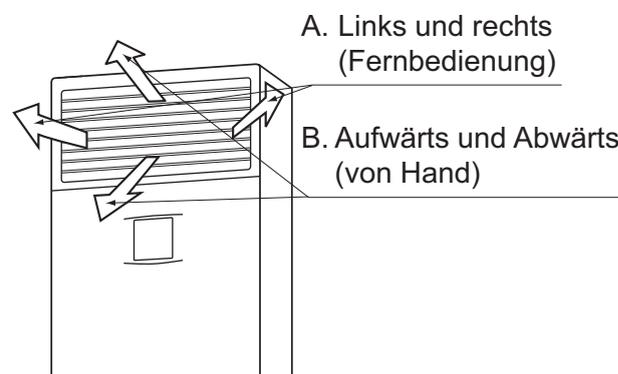
[SCHALLDRUCKPEGEL]

- Der Schalldruckpegel liegt unter 70 dB(A).



EINSTELLUNG DER RICHTUNG DES LUFTSTROMS

Es gibt 2 Arten, auf die Richtung des Luftauslasses eingestellt werden kann.



A. Links und rechts (Horizontale Luftstromrichtung)

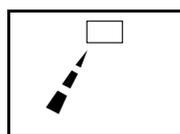
Drücken Sie die Taste **EINSTELLUNG DER RICHTUNG DES LUFTSTROMS**, um den **Austrittswinkel des Luftstroms zu regulieren**.



Die Anzeige der **LUFTSTROMRICHTUNG** schwenkt wie links dargestellt und die Luftstromrichtung wechselt kontinuierlich. (Automatische Schwenkeinstellung)



Die Taste **LUFTSTROMRICHTUNG EINSTELLEN** drücken, um die Luftstromrichtung beliebig zu wählen.



Die **LUFTSTROMRICHTUNG**-Anzeige hört auf zu schwenken, und die Luftstromrichtung bleibt stationär (Einstellung für stationäre Luftstromrichtung).

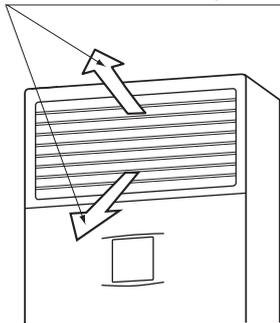
Bewegung der linken und rechten Luftstromlamellen

- Unter den folgenden Bedingungen wird die Luftstromrichtung durch den Mikrocomputer gesteuert, so dass diese von der angezeigten Luftstromrichtung abweichen können.
 - Wenn die Raumtemperatur höher als die Solltemperatur ist (HEIZBETRIEB). (Die Luft wird aus der Mitte abgelassen.)
 - Während des ENTFROSTUNGSBETRIEB, wenn der HEIZBETRIEB startet. (Die Luft wird aus der Mitte abgelassen.)

B.Auf- und abwärts (Vertikale Luftstromrichtung)

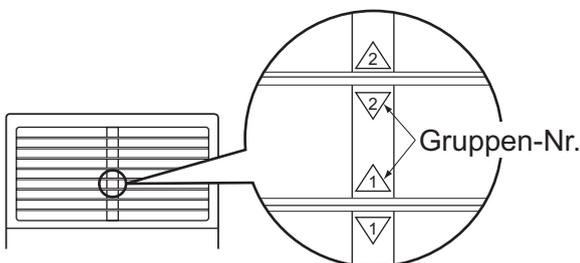
Die Auf- und Abwärtsrichtung des Luftstroms kann in der gewünschten Position manuell festgestellt werden.

Anpassen der Auf- und Abwärtsrichtung des Luftstroms (von Hand)

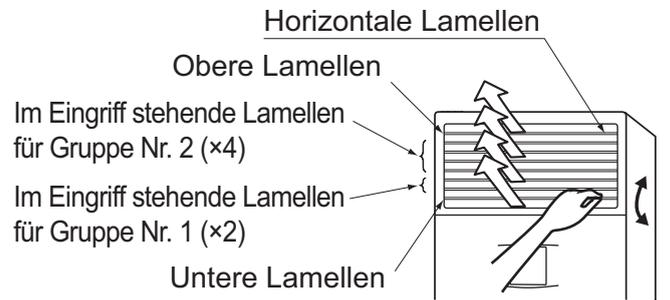


ANPASSEN DER AUF- UND ABWÄRTSRICHTUNG DES LUFTSTROMS

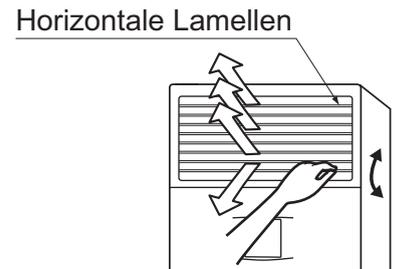
Die horizontalen Lamellen am Luftauslass bestehen aus oberen Lamellen, im Eingriff stehende Lamellen (Gruppe Nr.1 und Nr.2) und den unteren Lamellen. Stellen Sie die Lamellen vertikal von Hand ein. Sie sind effektiv, wenn die Lamellen leicht nach oben für Kaltluft und leicht nach unten für Warmluft zeigen. Darüber hinaus sind diese Lamellen in die Gruppen Nr.1 und Nr.2 unterteilt. Dies ermöglicht einen aufwärts bzw. abwärts gerichteten Luftstrom. Dies ist nützlich für die Regelung der Raumtemperatur in der Nähe der Klimaanlage.



Die Gruppen-Nr. ist oben und hinten auf jeder Lamelle aufgedruckt.



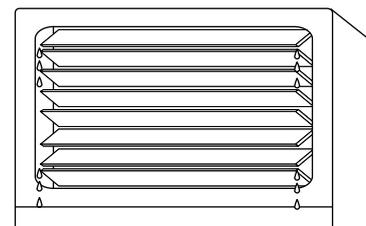
Luftstrom nach oben



Vertikaler Luftstrom

HINWEIS

- Wenn das Gerät verwendet wird, während sich die oberen, unteren und im Eingriff stehenden Lamellen überlagern, kann dies ein Abtropfen von Kondensation verursachen. Achten Sie darauf, den Luftauslass nicht zu verschließen, indem Sie ihn mit Hilfe der oberen, unteren oder im Eingriff stehenden Lamellen blockieren.
- Stellen Sie die horizontalen Lamellen nicht zu weit abwärts ein. Dies kann zu einer Störung führen, da die Luft vom Luftauslass vom Ansaugluftgitter angesaugt wird.



7. OPTIMALER BETRIEB

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um zu gewährleisten, dass die Anlage einwandfrei funktioniert.

- Vermeiden Sie direkten Sonnenlichteinfall im Raum beim KÜHLBETRIEB, indem Sie Vorhänge oder Jalousien verwenden.
- Halten Sie Türen und Fenster geschlossen. Falls Türen und Fenster geöffnet bleiben, strömt die Luft heraus, was eine Verminderung der Kühl- bzw. Heizleistung zur Folge hat.
- Stellen Sie keine Gegenstände in der Nähe des Lufterlasses und Luftauslasses des Aggregats auf. Dies kann zu einer Verringerung der Leistung oder zur Einstellung des Betriebs führen.
- Stellen Sie die Raumtemperatur auf einen komfortablen Wert ein. Heizen oder kühlen Sie nicht zu stark.
Zu starkes Heizen oder Kühlen verbraucht unnötig Strom.
- Wenn das Display "  " oder "Filter reinigen" anzeigt, bitten Sie einen qualifizierten Kundendiensttechniker um die Reinigung der Filter.
(Siehe "WARTUNG" auf Seite 11.)
Der Betrieb des Geräts mit einem verschmutzten Luftfilter führt zu einer Verringerung der Leistung oder einer Fehlfunktion des Geräts.
- Stellen Sie Fernsehgeräte, Radios und Funkeinrichtungen in einem Abstand von mindestens 1 m vom Innenaggregat und der Fernbedienung auf.
Die Bilder können verzerrt werden, und es kann zu Störgeräuschen kommen.
- Schalten Sie den Leistungsschalter ab, wenn das Gerät über längere Zeit nicht verwendet wird (nur bei Kältemittel R410A).
Wenn der Leistungsschalter in Ein-Stellung bleibt, wird ständig eine geringe Menge Strom aufgenommen, auch wenn das System nicht arbeitet. (*1) Schalten Sie den Leistungsschalter ab, um Strom zu sparen. Schalten Sie den Leistungsschalter 6 Stunden vor Inbetriebnahme wieder ein, um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten. (Siehe "WARTUNG" auf Seite 11.) (*2)
*1 Wie viel Strom verbraucht wird, während das Außenaggregat nicht in Betrieb ist, hängt vom jeweiligen Modell ab.
*2 Die Einstellung vor Ausschalten des Leistungsschalters wird gespeichert. (Die Timer-Einstellung wird gelöscht.)
- Nutzen Sie die Funktion der Luftstromrichtungseinstellung voll aus. Kaltluft sammelt sich am Boden, und Warmluft an der Decke an.

Stellen Sie den Luftauslass während des KÜHLBETRIEBS oder des PROGRAMMS "ENTFEUCHTER-BETRIEB" in horizontale Richtung und während des HEIZBETRIEBS abwärts.

Richten Sie den Luftstrom nicht direkt auf Personen.

- Verwenden Sie den TIMERBETRIEB effizient. Es dauert eine Weile, bis die Innentemperatur die voreingestellte Temperatur erreicht. Es empfiehlt sich, den Betrieb vorab mittels des TIMERBETRIEBS zu starten.

8. WARTUNG (FÜR PERSONAL DES KUNDENDIENSTS)

WARTUNGSARBEITEN DÜRFEN NUR VON QUALIFIZIERTEM KUNDENDIENSTPERSONAL AUSGEFÜHRT WERDEN.

— WARNUNG —

- Kein entflammbares Gas (wie etwa Haarspray oder Insektenspray) in der Nähe des Klimageräts verwenden.
- Das Klimagerät nicht mit Benzol oder Verdüner abwischen.
Dies kann Risse, Stromschläge oder einen Brand verursachen.

— VORSICHT —

- Die Klimaanlage nicht mit Wasser abwaschen. Es besteht Stromschlag- und Brandgefahr.
- Zum Reinigen der Klimaanlage immer den Betrieb stoppen und den Leistungsschalter auf Aus stellen. Es besteht sonst Stromschlag- und Verletzungsgefahr.
- Schalten Sie nach dem Reinigen schnell den Netzschalter wieder ein.

HINWEIS

- Den Luftfilter nur während der Säuberung entfernen. Andernfalls kann die Einheit beschädigt werden.
- Keine anderen Objekte (wie etwa Küchenpapier) als die zugelassenen Luftfilter am Lufterlass installieren. Andernfalls kann die Betriebseffizienz verringert werden. Außerdem besteht die Gefahr des Einfrierens oder des Eintretens einer Leckage.

REINIGUNG DES LUFTFILTERS

Wenn die Fernbedienung "  " oder "Filter reinigen" anzeigt, reinigen Sie den Luftfilter.

- Diese Aufforderungen werden nach einer bestimmten Betriebsdauer angezeigt.

HINWEIS

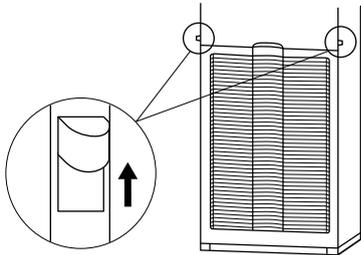
- Die Zeitspanne bis zur Anzeige der Meldung im Display kann geändert werden. Für weitere Informationen bezüglich der Verwendung der Klimaanlage an verschmutzten Aufstellungsorten wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Verschmutzung	Zeit bis zur Anzeige des Displays
Normal	2500 Stunden (ca. 1 Jahr)
Bei hoher Verschmutzung	1250 Stunden (ca. 1/2 Jahr)

- Lassen sich die Verschmutzungen am Luftfilter nicht entfernen, ersetzen Sie den Filter durch einen neuen.
(Der Ersatz-Luftfilter ist als Zubehör erhältlich.)
- Betreiben Sie die Klimaanlage nicht in einer öligen Umgebung. Falls Öl anhaftet, reinigen Sie den Luftfilter und das Ansaugluftgitter regelmäßig.

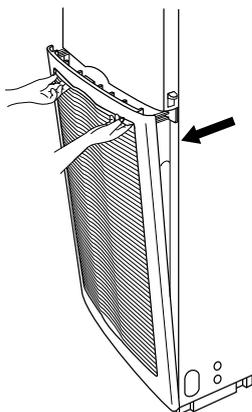
1. Entriegeln Sie das Ansaugluftgitter.

Schieben Sie den Verriegelungshebel nach oben, um das Ansaugluftgitter zu entriegeln.



2. Das Ansaugluftgitter öffnen.

Das Gitter vorsichtig nach vorne schieben.

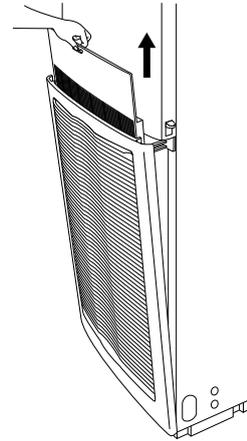


HINWEIS

- Die Frontplatte nicht nach vorne ziehen. Die Platte lässt sich nur wenig öffnen.

3. Die Luftfilter entfernen.

Den Filter vorsichtig nach oben ziehen und dann herausnehmen.



4. Die Luftfilter reinigen.

Verwenden Sie einen Staubsauger **A)** oder waschen Sie den Luftfilter mit Wasser **B)** ab.

A) Verwendung eines Staubsaugers



B) Abwaschen mit Wasser
Wenn der Luftfilter stark verschmutzt ist, waschen Sie ihn mit einer weichen Bürste und Neutralreiniger aus.



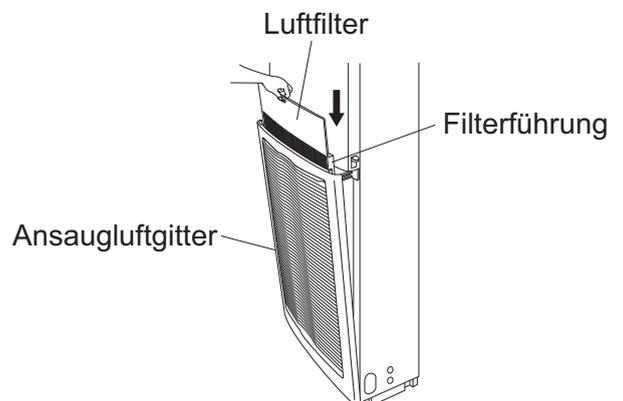
Das Wasser abwischen, und im Schatten trocknen lassen.

HINWEIS

- Den Filter nicht mit Wasser waschen, das mehr als 50°C warm ist, da dies zu Verfärbungen bzw. Verformungen führen könnte.
- Keinem offenen Feuer aussetzen! Brandgefahr!

5. Den Filter wieder einsetzen. Den Luftfilter wieder in die Filterführungen des Ansaugluftgitters einsetzen.

Dabei umgekehrt wie in Schritt 3 beschrieben vorgehen.



6. Das Ansaugluftgitter schließen.

Das Ansaugluftgitter schließen. Dabei umgekehrt wie in Schritt 2 beschrieben vorgehen.

7. Das Ansaugluftgitter verriegeln.

Verriegelungshebel nach unten drücken. Dabei umgekehrt wie in Schritt 1 beschrieben vorgehen.

8. Schalten Sie nachdem Einschalten die " " oder "Filter reinigen." Anzeige ab, die im Display der Fernbedienung angezeigt wird.

Die Anzeige kann während des Betriebs oder in der Stopp-Position abgeschaltet werden.

<Bei BRC1E, BRC1D>

- Einzelheiten hierzu können Sie in der Betriebsanleitung der mitgelieferten Fernbedienung nachschlagen.

<Bei BRC1C>

- Drücken Sie die Taste zum RÜCKSTELLEN DES FILTERZEICHENS.

REINIGEN DER LUFTAUSLASSÖFFNUNG, DES ANSAUGLUFTGITTERS, DER AUSSENSEITE UND DER FERNBEDIENUNG

- Mit einem weichen trockenen Tuch abwischen.
- Falls eine Verschmutzung nicht entfernt werden kann, tauchen Sie ein Tuch in mit Wasser verdünnten Neutralreiniger, wringen Sie das Tuch gründlich aus und wischen Sie dann die entsprechende Komponente ab. Dann den Bereich mit einem trockenen Tuch abwischen.
- Zur Reinigung Lamellen mit einer Hand festhalten und mit der anderen abwischen. (Wenn die Lamellen während des Reinigens zu stark gedrückt werden, können sie sich lösen.)

HINWEIS

- Nicht Benzin, Benzol, Verdünner, Scheuerpulver, handelsübliche flüssige Insektizide o.ä. auf die Oberfläche kommen lassen. Andernfalls kann es zu Verfärbungen oder Verformungen kommen.
- Nur Wasser unter 50°C verwenden. Andernfalls kann es zu Verfärbungen oder Verformungen kommen.

[REINIGEN VOR UND NACH SAISONALEM GEBRAUCH]

INBETRIEBNAHME NACH LÄNGEREM NICHTBETRIEB

Überprüfen Sie Folgendes

- Prüfen Sie, ob der Lufteinlass und Luftauslass frei und nicht blockiert sind. Entfernen Sie Hindernisse, falls vorhanden. Hindernisse können die Luftstromrate verringern, was zu Leistungseinbußen und zur Beschädigung von Geräten führen kann.

Säubern Sie den Luftfilter und die Außenseiten des Geräts.

- Vergessen Sie nach der Reinigung des Luftfilters nicht, ihn wieder einzusetzen. (Siehe "WARTUNG" auf Seite 11.)
- Schalten Sie nachdem Einschalten die "  " oder "Filter reinigen." Anzeige ab, die im Display der Fernbedienung angezeigt wird. Die Anzeige kann während des Betriebs oder in der Stopp-Position abgeschaltet werden.
<Bei BRC1E, BRC1D>
 - Einzelheiten hierzu können Sie in der Betriebsanleitung der mitgelieferten Fernbedienung nachschlagen.<Bei BRC1C>
 - Drücken Sie die Taste zum RÜCKSTELLEN DES FILTERZEICHENS.

Schalten Sie den Leistungsschalter 6 Stunden vor Inbetriebnahme.

- Dies ist erforderlich, um die Einheit zu schützen und um sie störungsfrei in Betrieb nehmen zu können.
- Die Anzeige auf der Fernbedienung erscheint nach dem Einschalten des Leistungsschalters.

HEIZBETRIEB innerhalb von 6 Stunden nach Einschalten des Leistungsschalters.

- Einige Modelle führen das folgende Verfahren durch, um die Geräte zu schützen. Falls der HEIZBETRIEB innerhalb von 6 Stunden nach Einschalten des Leistungsschalters ausgewählt ist, stoppt der Lüftermotor des Innenaggregats für etwa 10 Minuten während des Betriebs des Außenaggregats, um die Geräte zu schützen. Der oben beschriebene Vorgang wird nicht nur bei der Installation durchgeführt, sondern jedes Mal, wenn der Leistungsschalter ein-/ausgeschaltet wird.

WENN DIE ANLAGE LÄNGERE ZEIT NICHT BETRIEBEN WERDEN SOLL

Einen halben Tag lang im GEBLÄSE-Betrieb laufen lassen, bis das Aggregat trocken ist.

- Hierdurch wird Schimmelbildung vermieden.

Schalten Sie den Leistungsschalter ab (nur bei Kältemittel R410A).

- Wenn der Leistungsschalter eingeschaltet ist, wird eine geringe Menge Strom aufgenommen, selbst wenn das System nicht in Betrieb ist. Schalten Sie den Leistungsschalter ab, um Strom zu sparen.
- Die Anzeige auf der Fernbedienung erlischt, wenn der Leistungsschalter ausgeschaltet wird.

Säubern Sie den Luftfilter und die Außenseiten des Geräts.

- Vergessen Sie nach der Reinigung des Luftfilters nicht, ihn wieder einzusetzen.
Siehe "WARTUNG" auf Seite 11.

9. KEINE FEHLFUNKTION DER KLIMAAANLAGE

Dieses Gerät ist aus Sicherheitsgründen mit einem Kältemittel-Undichtigkeitsdetektor ausgestattet. Um effektiv zu sein, muss das Gerät abgesehen von kurzen Wartungsintervallen nach der Installation immer stromversorgt sein (nur bei Kältemittel R32).

Die folgenden Symptome stellen keine Fehlfunktion der Klimaanlage dar.

- **HEIZBETRIEB innerhalb von 6 Stunden nach Einschalten des Leistungsschalters.**
Einige Modelle führen das folgende Verfahren durch, um die Geräte zu schützen.
Falls der HEIZBETRIEB innerhalb von 6 Stunden nach Einschalten des Leistungsschalters ausgewählt ist, stoppt der Lüftermotor des Innenaggregats für etwa 10 Minuten während des Betriebs des Außenaggregats, um die Geräte zu schützen.
Der oben beschriebene Vorgang wird nicht nur bei der Installation durchgeführt, sondern jedes Mal, wenn der Leistungsschalter ein-/ausgeschaltet wird.

I. DIE ANLAGE ARBEITET NICHT

- **Die Anlage startet nicht sofort wieder, nachdem die EIN/AUS-Taste gedrückt worden ist.**
- **Die Anlage startet nicht sofort erneut, wenn der Schalter TEMPERATUREINSTELLUNG nach dem Drücken in die vorherige Stellung zurückgestellt wird.**
Wenn das BETRIEB-Lämpchen leuchtet, ist die Anlage in normalem Zustand.
Die Anlage startet nicht sofort, denn eine Sicherheitsvorrichtung tritt in Funktion, um Überlastung der Anlage zu vermeiden.
Nach ca. 3 Minuten schaltet die Anlage wieder automatisch ein.
- **Die Anlage startet nicht, wenn die Anzeige "  " zeigt und nach dem Drücken der Betriebstaste einige Sekunden lang blinkt.**
Der Grund liegt darin, dass die Anlage zentral gesteuert wird. Das Blinken der Anzeige bedeutet, dass die Anlage nicht mit der Fernbedienung gesteuert werden kann.

- **HEIZBETRIEB innerhalb von 6 Stunden nach Einschalten der Stromzufuhr der Klimaanlage.**
Einige Modelle führen das folgende Verfahren durch, um die Geräte zu schützen.
Falls der HEIZBETRIEB innerhalb von 6 Stunden nach Einschalten der Stromzufuhr der Klimaanlage ausgewählt wird, stoppt der Lüftermotor des Innenaggregats für etwa 10 Minuten während des Betriebs des Außenaggregats, um die Geräte zu schützen.
Der oben beschriebene Vorgang wird nicht nur bei der Installation durchgeführt, sondern jedes Mal, wenn der Leistungsschalter aus-/eingeschaltet wird.

Für einen komfortablen Betrieb wird empfohlen, die Stromzufuhr während des saisonalen HEIZBETRIEB nicht auszuschalten.

- **Das Außenaggregat schaltet sich aus.**
Die Abschaltung erfolgt, weil die Raumtemperatur die Solltemperatur erreicht hat. Das Innenaggregat befindet sich im GEBLÄSEBETRIEB.
KÜHLBETRIEB (AUTOMATISCHER KÜHLBETRIEB): Verringern Sie die Solltemperatur.
HEIZBETRIEB (AUTOMATISCHER HEIZBETRIEB): Erhöhen Sie die Solltemperatur.
Der Betrieb startet nach einer Weile, wenn sich das System in seinem normalen Zustand befindet.
- **An der Fernbedienung wird "  " angezeigt und es wird keine Abluft mehr freigesetzt.**
Dies erfolgt, weil das System automatisch in den ENTFROSTUNGSBETRIEB umschaltet, um eine Abnahme der Heizleistung zu verhindern, wenn der Frost am Außenaggregat zunimmt.
Nach 6 bis 8 Minuten (maximal 10 Minuten) kehrt das System zu seinem normalen Betrieb zurück.

II. DER BETRIEB WIRD MANCHMAL UNTERBROCHEN

- **Am Display der Fernbedienung wird "U4" und "U5" angezeigt und der Betrieb wird angehalten. Der Betrieb wird jedoch nach ein paar Minuten wieder aufgenommen.**
Dies erfolgt, weil die Kommunikation zwischen den Einheiten unterbrochen ist und der Betrieb aufgrund von Störungen, die von anderen Geräten als der Klimaanlage hervorgerufen werden, unterbrochen wird.
Wenn die störenden Interferenzen abnehmen, wird das System automatisch neu gestartet.

III. DIE VENTILATORGESCHWINDIGKEIT UNTERSCHIEDET SICH VON DER EINSTELLUNG

- **Das Drücken der Steuerungstaste für die Ventilatorgeschwindigkeit ändert diese nicht.**

Während des KÜHLBETRIEBS wird die Luftstromrate reduziert, um die Übertragung von geschmolzenem Wasser zu verhindern. Darüber hinaus stoppt die Einheit während des ENTFROSTUNGSBETRIEBS (im HEIZBETRIEB) die Freisetzung der Luft, so dass diese nicht direkt in Richtung Ihres Körpers strömt.

Nach einer Weile kann die Luftstromrate geändert werden.

(Die Luftstromrate kann für das PROGRAMM "ENTFEUCHTER-BETRIEB" nicht eingestellt werden.)

Wenn die Raumtemperatur die Solltemperatur überschreitet, schaltet das Innenaggregat in den Flüsterbetrieb. Es dauert eine Weile, bis sich die Luftstromrate ändert.

Erhöhen Sie die Solltemperatur. Nach einer Weile ändert sich die Luftstromrate.

IV. DIE LUFTSTROMRICHTUNG IST ANDERS ALS FESTGELEGT

- **Die tatsächliche Luftstromrichtung entspricht nicht der Angabe auf der Fernbedienung.**
- **Automatische Schwenkeinstellung funktioniert nicht.**

Dies erfolgt, weil die Luftstromrate automatisch geregelt wird.

Nach einer Weile kann die Luftstromrichtung geändert werden.

V. DIE LUFTSTROMRICHTUNG WEICHT VON DER ANZEIGE AN DER FERNBEDIENUNG AB.

- **Die Luftstromlamellen schwenken nicht, wenn die Fernbedienung den Schwenkbetrieb anzeigt.**
- <HEIZBETRIEB>**

Dies erfolgt, weil die Luftstromrichtung des mittleren Luftauslasses kontrolliert wird, wenn die Raumtemperatur höher als die Solltemperatur ist.

Nach einer Weile beginnt der Schwenkbetrieb. (Siehe "Bewegung der linken und rechten Luftstromlamellen" auf Seite 10.)

- **Die Anzeige der Luftstromrichtung an der Fernbedienung weicht vom tatsächlichen Betrieb der Luftstromlamellen ab.**
- <HEIZBETRIEB>**

Dies erfolgt, weil die Luftstromrichtung des mittleren Luftauslasses sofort nach Betriebsbeginn oder wenn die Raumtemperatur höher als die Solltemperatur ist kontrolliert wird. Nach einer Weile ändert sich die Luftstromrichtung in die gewählte Richtung. (Siehe "Bewegung der linken und rechten Luftstromlamellen" auf Seite 10.)

VI. WEISSER DUNST KOMMT AUS EINEM GERÄT

- **Wenn das Gerät bei hoher Luftfeuchtigkeit auf KÜHLBETRIEB geschaltet ist (An Orten mit Öl- und Staubverschmutzung)**

Wenn das Innere eines Innenaggregats stark verschmutzt ist, kann die Temperaturverteilung im Raum ungleichmäßig werden. Das Innere des Innenaggregats muss gereinigt werden. Fragen Sie bei Ihrem Daikin-Fachhändler über Einzelheiten zum Reinigen des Innenaggregats nach. Diese Arbeit soll nur von qualifiziertem Kundendienstpersonal ausgeführt werden. Überprüfen Sie die Nutzungsumgebung.

- **Bei Umschaltung während oder nach dem ENTFROSTUNGSBETRIEB auf den HEIZBETRIEB.**

Durch den ENTFROSTUNGSBETRIEB erzeugte Feuchtigkeit wird in Dampf umgewandelt und ausgeblasen.

Wenn am Display der Fernbedienung "  " angezeigt wird, befindet sich das Gerät im ENTFROSTUNGSBETRIEB.

VII. BETRIEBSGERÄUSCHE VON KLIMAAANLAGEN

- **Ein Klingelgeräusch nach dem Starten des Geräts.**

Dieses Geräusch wird erzeugt, wenn der Motor für den Antrieb der Luftstromlamellen in Betrieb ist. Nach ca. einer Minute verstummt das Geräusch.

- **Ein kontinuierliches niedriges "Fauchgeräusch" ertönt, wenn die Anlage im KÜHL- oder ENTFROSTUNGSBETRIEB ist.**

Dieses Geräusch wird durch Kältegas erzeugt, welches durch sowohl Innen- als auch Außenaggregat fließt.

- Ein "Fauchgeräusch" ertönt beim Start oder sofort nach dem Stoppen des Betriebs, oder es wird beim Start oder sofort nach dem Stoppen des ENTFROSTUNGSBETRIEBS gehört.

Dieses Geräusch wird durch Kältemittel verursacht, dessen Umwälzung gestoppt und umgestellt wird.

Während des HEIZBETRIEBS schaltet das System automatisch in den ENTFROSTUNGSBETRIEB um. Am Display der Fernbedienung wird "  " angezeigt. Nach 6 bis 8 Minuten (maximal 10 Minuten) kehrt das System zu seinem normalen Betrieb zurück.

- Wenn sich das Gerät im KÜHLBETRIEB oder in angehaltenem Zustand befindet, ist ein kontinuierliches "Shah"-Strömungsgeräusch zu vernehmen.

Wenn die Ablaufpumpe in Betrieb ist, wird dieses Geräusch erzeugt.

Die aus der Raumluft während des KÜHLBETRIEBS entfernte Feuchtigkeit wird abgelassen. (Die Ablaufvorrichtung ist als Zubehör erhältlich.)

- Ein "Quietschgeräusch" ertönt, wenn die Anlage nach dem HEIZBETRIEB stoppt.

Die Expansion und das Zusammenziehen von Plastikteilen durch Temperaturänderungen bewirkt diese Geräusch.

VIII. STAUB AUS DEN EINHEITEN

- Staub könnte bei Inbetriebnahme nach einer längeren Stillstandzeit aus dem Aggregat geblasen werden.

Der im Aggregat angesammelte Staub wird ausgeblasen.

IX. ANORMALE GERÜCHE VON DEN EINHEITEN

- Während des Betriebs

Die Anlage absorbiert die Gerüche von Räumen, Möbeln, Zigaretten etc. und gibt sie wieder aus. Wenn diese Gerüche störend sind, können Sie die Luftstromrate auf Null stellen, wenn die Raumtemperatur die Solltemperatur erreicht. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Fachhändler.

X. DIE EINHEIT KÜHLT NICHT EFFIZIENT.

- Die Einheit befindet sich im Entfeuchtungsbetrieb.

Dies erfolgt, weil der Entfeuchterbetrieb so arbeitet, dass die Raumtemperatur so wenig wie möglich abnimmt.

Senken Sie die Raumtemperatur mittels KÜHLBETRIEB und verwenden Sie dann den ENTFEUCHTERBETRIEB.

(Siehe "EIGENSCHAFTEN DES PROGRAMMS ENTFEUCHTER-BETRIEB" auf Seite 9.)

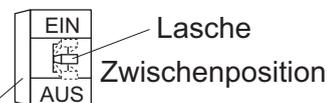
- Lesen Sie die Eigenschaften des KÜHLBETRIEBS, des HEIZBETRIEBS und des ENTFEUCHTERBETRIEBS auf Seite 8, 9 durch.

10. STÖRUNGSBEHEBUNG

Überprüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

1. Die Anlage arbeitet überhaupt nicht.

- Prüfen Sie, ob eine Sicherung durchgebrannt ist. Schalten Sie den Geräteschalter aus.
- Überprüfen Sie, ob der Leistungsschalter der Stromversorgung durchgebrannt ist. Schalten Sie den Strom mit dem Leistungsschalter der Stromversorgung in der Stellung "Aus" ein. Schalten Sie den Strom nicht ein, wenn sich der Unterbrechungsschalter in der Zwischenposition befindet. (Wenden Sie sich an Ihren Händler.)



Unterbrechungsschalter
(Fehlerstrom-Schutzschalter)

- Prüfen Sie, ob ein Stromausfall vorliegt. Wenn ein Stromausfall beim Betrieb eintritt, startet die Anlage automatisch neu, nachdem der Strom wieder anliegt. Stellen Sie sicher, dass keine Sicherung durchgebrannt ist. Schalten Sie die Stromversorgung aus.

2. Die Anlage schaltet nach dem Einschalten wieder aus.

- Prüfen Sie, ob der Lufterlass oder Luftauslass des Außenaggregats oder Innenaggregats durch Hindernisse blockiert ist. Entfernen Sie die Hindernisse und sorgen Sie für gute Ventilation.
- Überprüfen Sie, ob der Luftfilter verstopft ist. Bitten Sie einen qualifizierten Kundendiensttechniker um die Reinigung der Filter. (Siehe "WARTUNG" auf Seite 11.) Wenn der Luftfilter verstopft ist, fällt die Luftstromrate ab. Als Folge verringert sich auch die Leistung. Außerdem kann dies zu Kondensation am Luftauslass führen. (Siehe "WARTUNG" auf Seite 11.)

3. Die Anlage arbeitet, aber sie kühlt oder heizt nicht ausreichend.

- Wenn der Lufteinlass oder Luftauslass des Innenaggregats oder Außenaggregats durch Hindernisse blockiert ist.
Entfernen Sie die Hindernisse und sorgen Sie für gute Ventilation.
Hindernisse verringern die Luftstromrate, was zu Leistungseinbußen und zur Beschädigung von Geräten führen kann, wenn abgeleitete Luft angesaugt wird.
Dies kann zu einem erhöhten Stromverbrauch und zur Unterbrechung des Betriebs führen.
- Wenn der Luftfilter verstopft ist.
Bitten Sie einen qualifizierten Kundendiensttechniker um die Reinigung der Filter.
(Siehe "WARTUNG" auf Seite 11.)
Wenn der Luftfilter mit Staub oder Schmutz verstopft ist, fällt die Luftstromrate der Klimaanlage ab. Als Folge verringert sich auch die Leistung.
Außerdem kann dies zu Kondensation am Luftauslass führen.
(Siehe "WARTUNG" auf Seite 11.)
- Wenn die Solltemperatur nicht richtig eingestellt ist (Einstellung auf eine angemessene Temperatur, Luftstromrate und Luftstromrichtung).
- Ist die Taste GEBLÄSESTÄRKE auf NIEDRIGE GESCHWINDIGKEIT eingestellt (Einstellung auf eine angemessene Temperatur, Luftstromrate und Luftstromrichtung).
- Ist der Winkel des austretenden Luftstroms nicht richtig.
(Siehe "EINSTELLUNG DER RICHTUNG DES LUFTSTROMS" auf Seite 9.)
- Wenn die Türen oder Fenster offen sind. Die Türen oder Fenster schließen, damit keine Außenluft hereinkommt.
- Wenn der Raum direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt ist (Bei Kühlbetrieb).
Verwenden Sie Vorhänge oder Jalousien.
- Wenn sich zu viele Personen im Raum befinden (beim Kühlbetrieb).
- Wenn die Wärmequelle im Raum zu viel Wärme abgibt (im Kühlbetrieb).

4. Das Gerät startet oder stoppt, obwohl die Ein/Aus-Taste nicht gedrückt wurde.

- Sind Sie sicher, dass nicht der EIN/AUS-Timerbetrieb verwendet wurde?
Schalten Sie den EIN/AUS-Timer aus.
- Sind Sie sicher, dass keine Fernbedienung verbunden ist?
Fragen Sie bei der Steuerungszentrale nach, die den Stopp angeordnet hat.
- Sind Sie sicher, dass die Anzeige für die zentrale Steuerung nicht leuchtet?
Fragen Sie bei der Steuerungszentrale nach, die den Stopp angeordnet hat.

Wenn das Problem nach Überprüfung der oben aufgeführten Punkte nicht behoben werden kann, versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Wenden Sie sich in einem solchen Fall immer an Ihren örtlichen Händler. Geben Sie den Fehler und die Modellbezeichnung an (die Modellbezeichnung ist auf dem Typschild vermerkt).

5. Das Gerät läuft autonom.

- **Der Lüfter läuft von allein, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. (Die Betriebs-LED blinkt.)**
Dies ist darauf zurückzuführen, dass der Kältemittel-Undichtigkeitsensor ausgelöst wurde.
 - Es besteht die Gefahr einer Kältemittelundichtigkeit. Belüften Sie den Raum und wenden Sie sich an Ihren Händler.
 - Falls keine Undichtigkeit vorliegt, schaltet sich der Lüfter in wenigen Minuten automatisch ab. Manchmal erkennt der Kältemittel-Undichtigkeitsensor fälschlicherweise andere Substanzen als Kältemittel wie zum Beispiel Insektizide oder Haarspray (nur bei Kältemittel R32).

6. Das Gerät kühlt/heizt nicht.

- **Im Kühl- oder Heizmodus schaltet das Gerät auf die Belüftungseinstellung "Starker Luftstrom" um.**
Dies ist darauf zurückzuführen, dass der Kältemittel-Undichtigkeitsensor ausgelöst wurde.
 - Es besteht die Gefahr einer Kältemittelundichtigkeit. Belüften Sie den Raum und wenden Sie sich an Ihren Händler.
 - Falls keine Undichtigkeit vorliegt, kehrt das Gerät nach einigen Minuten automatisch zur vorherigen Betriebsart zurück. Manchmal erkennt der Kältemittel-Undichtigkeitsensor fälschlicherweise andere Substanzen als Kältemittel wie zum Beispiel Insektizide oder Haarspray (nur bei Kältemittel R32).

7. Fehlerdiagnose per Fernbedienung

- **Wenn an der Fernbedienung der Code A0 angezeigt wird.**
 - Es besteht die Gefahr einer Kältemittelundichtigkeit. Belüften Sie den Raum und wenden Sie sich an Ihren Händler.
 - Falls keine Kältemittelundichtigkeit vorliegt, warten Sie einige Minuten. Manchmal erkennt der Kältemittelsensor fälschlicherweise andere Substanzen als Kältemittel wie zum Beispiel Insektizide oder Haarspray (nur bei Kältemittel R32).
- **Wenn an der Fernbedienung der Code CH angezeigt wird.**

Es besteht die Gefahr von Folgeschäden. Wenden Sie sich an Ihren Händler (nur Kältemittel R32).
Fehlfunktion des Kältemittel-Undichtigkeitssensors.
Das Kabel des Kältemittel-Undichtigkeitssensors ist gebrochen.
Die Kabelverbindung des Kältemittel-Undichtigkeitssensors ist nicht vollständig.
Fehlfunktion der Hauptplatine.

11. ENTSORGUNGSVORSCHRIFTEN



Ihr Produkt und die mit der Fernbedienung mitgelieferten Batterien sind mit diesem Symbol gekennzeichnet. Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und

elektronische Produkte und Batterien nicht mit unsortiertem Hausmüll entsorgt werden dürfen. Bei Batterien kann ein chemisches Symbol unter dem Symbol abgedruckt sein. Dieses chemische Symbol weist darauf hin, dass die Batterie ein Schwermetall über einer gewissen Konzentration enthält. Mögliche chemische Symbole sind:

■ Pb: Blei (>0,004%)

Versuchen Sie auf keinen Fall selber, das System zu demontieren. Die Demontage des Produkts sowie die Handhabung von Kältemittel, Öl und weiteren Teilen müssen von einem qualifizierten Monteur in Übereinstimmung mit den relevanten örtlichen und staatlichen Vorschriften erfolgen. Die Geräte und verbrauchte Batterien müssen bei einer Einrichtung aufbereitet werden, die auf Wiederverwendung, Recycling und Wiederverwertung spezialisiert ist. Indem Sie eine korrekte Entsorgung gewährleisten, tragen Sie dazu bei, dass für die Umwelt und für die Gesundheit von Menschen keine negativen Auswirkungen entstehen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Installationsfirma oder an die zuständige örtliche Behörde.

DAIKIN INDUSTRIES CZECH REPUBLIC s.r.o.

U Nové Hospody 1/1155, 301 00 Plzeň Skvrňany, Czech Republic

DAIKIN EUROPE N.V.

Zandvoordestraat 300, B-8400 Oostende, Belgium

Copyright 2017 Daikin



3P486799-1B 2021.02